

FICEP/FISEC Games 2020 in Duisburg sind abgesagt

Langenfeld (16.03.2020). Die FICEP/FISEC Games des Dachverbandes der katholischen Sportverbände Europas, FICEP (Fédération Internationale Catholique d'Éducation Physique et Sportive), die vom 16. – 22. Juli 2020 in Duisburg (Ruhrgebiet) geplant waren und bei denen der DJK-Sportverband in seinem Jubiläumsjahr als Ausrichter fungiert, sind aufgrund der zunehmenden Verbreitung des neuartigen Coronavirus Covid 19 abgesagt und finden nicht statt. Der DJK-Sportverband, der Präsident der FICEP, Gerhard Hauer und Lies Janssen, Präsidentin der Partnerorganisation FISEC, (Fédération Internationale Sportive de l'Enseignement Catholique) möchten dem Erlass der Landesregierung Nordrhein-Westfalen Folge leisten, aufgrund des Coronavirus Großveranstaltungen mit mehr als 1 000 Personen nicht stattfinden zu lassen.

Zwar ist die sportliche Großveranstaltung mit über 1 200 internationalen Gästen und Teilnehmenden erst im Sommer geplant, die jungen Sportler*innen aus 17 beteiligten Ländern weltweit, darunter auch aus Krisengebieten, müssen jedoch schon jetzt ihre Flüge buchen und sich für eine Teilnahme anmelden. Aufgrund der zu erwartenden unklaren Rückreiseoptionen beziehungsweise Quarantänenrisiken wird von der Veranstaltung abgesehen.

„Der DJK-Sportverband hat eine Risikoanalyse auf Grundlage von Vorlagen des Robert-Koch-Instituts (RKI) durchgeführt mit dem Ergebnis, dass die nötigen Auflagen insgesamt vom DJK-Sportverband nicht umsetzbar sind. Kriterien für die Bewertung sind die Zusammensetzung des Teilnehmer*innenkreises, Art und Typ der Veranstaltung sowie Möglichkeiten der Kontrolle im Falle eines Ausbruchs,“ sagt Generalsekretärin Stephanie Hofschlaeger.

Lies Janssen, Präsidentin der FISEC, sagt: „FISEC und seine Mitgliedsländer bedauern sehr, dass diese Entscheidung getroffen werden musste. Wir freuten uns auf eine fantastische Sport- und Kulturaustauschveranstaltung, die für alle Beteiligten eine wunderbare und wertvolle Erfahrung gewesen wäre. Leider ist weltweit eine sehr alarmierende Epidemie ausgebrochen, und wir haben die Entscheidung treffen müssen die Spiele abzusagen.“

Wir sind der DJK sehr dankbar, dass sie uns, das FICEP-FISEC COJFI (Organisationskomitee), regelmäßig über die lokale Situation informiert hat und mit den zuständigen Behörden in Deutschland Kontakt aufgenommen hat, damit diese Entscheidung auf Grundlage realistischer Informationen getroffen werden konnte, um Schaden für alle Beteiligten abzuwenden. Ich hoffe aufrichtig, dass die FICEP/FISEC in Zukunft eine ähnliche Veranstaltung organisieren kann. Zum Schluss ein großes Dankeschön für die Vorbereitungen und die harte Arbeit.“

„Als Ausrichter einer internationalen Sportveranstaltung wie den FICEP/FISEC Games möchten wir eventuellem wirtschaftlichen Schaden der Teilnehmenden entgegenwirken und eine mögliche Ansteckung vermeiden. Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen Beteiligten für Ihren engagierten Einsatz zur Vorbereitung der Spiele und bedauern die Absage sehr, besonders auch, weil sie ein Teil unserer Jubiläumsfeierlichkeiten war. Unser Dank gilt den

Schirmherren der Veranstaltung, Kirsten Bruhn, sechsmalige Schwimmweltmeisterin und dreifache Paralympics-Siegerin und dem Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet, sowie dem BMI (Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat), der Staatskanzlei NRW, dem Regionalverband Ruhr (RVR) und dem VDD (Verband der Diözesen Deutschlands) für die zugesagte Unterstützung,“ sagt Elsbeth Beha, Präsidentin des DJK-Sportverbands.

Informationen zur FICEP: <http://www.ficep.org/de>

Pressekontakt:

Alexandra Schüttler
Pressesprecherin u. Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
DJK-Sportverband

Zum Stadtbad 31
40764 Langenfeld
Tel. 02173-33 668 14
presse@djk.de
www.djk.de

Herausgeber:

DJK-Sportverband, Bundesgeschäftsstelle
Zum Stadtbad 31, 40764 Langenfeld
Fon 02173/33668-0, Fax 02173/33668-68
info@djk.de
www.djk.de

„Sport um der Menschen willen“ ist das Leitbild des katholischen DJK-Sportverbands, in dem rund 500.000 Mitglieder in mehr als 1.100 DJK-Vereinen sportlich aktiv sind. Im Jahre 1920 in Würzburg gegründet, unterstützt die DJK qualifizierte Sportangebote, fördert Gemeinschaft und orientiert sich an der christlichen Botschaft. In der DJK treffen Menschen von unterschiedlicher Herkunft und Kultur zusammen und erleben gemeinsam Werte im Sport.